

Pokalwettbewerbe im BTTV

Teil A Verbandspokal des Berliner TT-Verbandes

1 Bestimmungen zur Durchführung der jährlichen BTTV-Verbandspokalwettbewerbe

- 1.1 Jeder Verein kann entsprechend der Anzahl an Punktspielmannschaften Pokalmannschaften melden.
- 1.2 Die Nummerierung der Pokalmannschaften muss der Nummerierung der Punktspielmannschaften entsprechen.
- 1.3 Spieler aus unteren Punktspielmannschaften können in einer höheren Pokalmannschaft spielen.
- 1.4 Jeder Spieler darf nur in einer einzigen Verbandspokalmannschaft mitwirken. Somit ist ein Spieler, der zur Rückrunde den Verein wechselt, nur dann im Pokal spielberechtigt, wenn er in der Hinrunde nicht in einem Pokalspiel mitgewirkt hat.
- 1.5 In einer Pokalmannschaft dürfen beliebig viele Spieler eingesetzt werden.
- 1.6 Jugendspieler mit Erwachsenenspielberechtigung dürfen in Pokalspielen mitwirken.
- 1.7 Die Auslosung aller Runden erfolgt ausschließlich nach dem Zufallsmodell, wobei die erstgezogene Mannschaft das Heimrecht hat.
- 1.8 Hat ein Spieler zur Rückrunde die Mannschaft gewechselt, bleibt er für die Pokalmannschaft, in der er bereits gespielt hat einsatzberechtigt.

2 Spielsystem

- 2.1 Die Pokalwettbewerbe werden im Swaythling-Cup-System (WO DE 8.5) ausgetragen.
- 2.2 Ein Pokalspiel kann an ein bis drei Tischen ausgetragen werden.

3 Bestimmungen zur Durchführung eines Mannschaftskampfes im BTTV-Pokalwettbewerb

- 3.1 Die Zeiträume, in denen die jeweiligen Spielrunden zu absolvieren sind, werden an Hand der Teilnehmerzahl, rechtzeitig veröffentlicht.
- 3.2 Die gastgebende Mannschaft muss der Gastmannschaft bis spätestens zum ersten Tag des Spielzeitraumes mindestens drei Termine an mindestens zwei verschiedenen Wochentagen in mindestens zwei verschiedenen Wochen vorschlagen.
- 3.3 Verantwortlicher Ansprechpartner der Vereine sind die angegebenen Mannschaftsführer der entsprechenden Punktspielmannschaft.
- 3.4 Der tatsächliche Spieltermin ist von der gastgebenden Mannschaft als Spielverlegung im Online-Ergebnisdienst (bettv.tischtennislive.de) zu beantragen und von der Gastmannschaft zu bestätigen. Die Angabe muss auch die Anfangszeit beinhalten. Der Spieltermin wird dann vom Pokalspielleiter formal anerkannt, sofern alle Auflagen erfüllt sind.
- 3.5 Es gelten die Bestimmungen dieser Spielordnung, der WO des DTTB sowie den Ergänzungen der WO des BTTV (WO E) zur Durchführung von Mannschaftskämpfen.

4 Ergebnismeldung

- 4.1 Das Ergebnis ist analog zum Punktspielbetrieb im Online-Ergebnisdienst (bettv.tischtennislive.de) zu melden bzw. zu Bestätigen. Es gelten die gleichen Ordnungsgebühren.

5 Festlegungen für die Saison 2011 / 2012

- 5.1 Alle Runden einschließlich der Viertelfinalspiele finden in vorher festgelegten Zeiträumen statt. Die Halbfinal- und Finalspiele finden in einer Final-4-Veranstaltung statt.

- 5.2 Die Auslosungen finden rundenweise statt. Ort und Zeit werden jeweils mindestens eine Woche vorher veröffentlicht.

Teil B Pokalwettbewerb für Verbandsklassen / Qualifikation zur DPM f. VbIKI

1 Bestimmungen zur Durchführung der Qualifikationen zu den Deutschen Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen

- 1.1 Jeder Verein kann je Spielklasse eine Pokalmannschaften melden.
- 1.2 Es wird in der A-Klasse (Verbandsliga, Landesliga), der B-Klasse (Bezirksliga, Bezirksklasse) sowie in der C-Klasse (Kreisliga und Kreisklassen) gespielt.
- 1.3 Jeder Spieler darf ausschließlich in der Klasse spielen, in der er in einer Punktspielformation gemeldet ist oder höher.
- 1.4 Es gilt die jeweils gültige Mannschaftsaufstellung der Vor- bzw. Rückrunde.
- 1.5 Wechselt ein Spieler zur Rückrunde die Mannschaft oder den Verein, ist er nach der Rückrudenaufstellung in der entsprechenden Mannschaft oder höher einsatzberechtigt. Während einer Halbserie darf ein Spieler nur in einer einzigen Mannschaft des Pokalwettbewerbs für Verbandsklassen eingesetzt werden.
- 1.6 In einer Pokalmannschaft dürfen maximal fünf verschiedene Spieler über alle Spielrunden eingesetzt werden.
- 1.7 Jugendspieler mit Erwachsenenspielberechtigung dürfen in Pokalspielen mitwirken.
- 1.8 Die Auslosung aller Runden erfolgt ausschließlich nach dem Zufallsmodell, wobei die erstgezogene Mannschaft das Heimrecht hat.
- 1.9 Der Sieger jeder Klasse qualifiziert sich zu den Deutschen Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen mit verpflichtender Teilnahme auf eigene Kosten (Startgebühr, Reise- und Unterkunfts- sowie Verpflegungskosten)
- 1.10 Mannschaften, die nicht bei den Deutschen Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen angetreten sind können bis zu zwei Jahre für die Deutschen Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen gesperrt werden.
- 1.11 Auch Mannschaften, die als Nachrücker qualifiziert sind und nicht antreten, können gesperrt werden.

2 Spielsystem

- 2.1 Die Pokalwettbewerbe werden im modifizierten Swaythling-Cup-System (WO D 8.1) ausgetragen.
- 2.2 Ein Pokalspiel kann an ein bis zwei Tischen ausgetragen werden.

3 Bestimmungen zur Durchführung eines Mannschaftskampfes innerhalb der Qualifikationen zu den Deutschen Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen

- 3.1 Die Zeiträume, in denen die jeweiligen Spielrunden zu absolvieren sind, werden an Hand der Teilnehmerzahl, rechtzeitig veröffentlicht.
- 3.2 Die gastgebende Mannschaft muss der Gastmannschaft bis spätestens zum ersten Tag des Spielzeitraumes mindestens drei Termine an mindestens zwei verschiedenen Wochentagen in mindestens zwei verschiedenen Wochen vorschlagen.
- 3.3 Verantwortlicher Ansprechpartner der Vereine sind die angegebenen Mannschaftsführer dieser Pokalmannschaft des Vereins.
- 3.4 Der tatsächliche Spieltermin ist von der gastgebenden Mannschaft als Spielverlegung in Online-Ergebnisdienst (bettv.tischtennislive.de) zu beantragen und von der Gastmannschaft zu bestätigen. Die Angabe muss auch die Anfangszeit beinhalten. Der Spieltermin wird dann vom Pokalspielleiter formal anerkannt, sofern alle Auflagen erfüllt sind.

- 3.5 Es gelten die Bestimmungen dieser Spielordnung, der WO des DTTB sowie den Ergänzungen der WO des BTTV (WO E) zur Durchführung von Mannschaftskämpfen.

4 Ergebnismeldung

- 4.1 Das Ergebnis ist analog zum Punktspielbetrieb im Online-Ergebnisdienst (bettv.tischtennislive.de) zu melden bzw. zu Bestätigen. Es gelten die gleichen Ordnungsgebühren.

5 Festlegungen für die Saison 2011 / 2012

- 5.1 Alle Runden einschließlich der Viertelfinalspiele finden in vorher festgelegten Zeiträumen statt. Die Halbfinal- und Finalspiele finden in einer Final-4-Veranstaltung statt.
- 5.2 Die Auslosungen finden rundenweise statt. Ort und Zeit werden jeweils mindestens eine Woche vorher veröffentlicht.